

## Aus Spiel wird ernst

Lena, Lilli und Tom gingen zusammen zu Lena. Lena schloss die Tür auf und wunderte sich, dass ihre Mutter nicht da ist. Doch zum Glück kam ihre Mutter bald. Beim Mittagessen sagte Lenas Mutter: „Lena ich bin heute auf einer Karnevalsparty im Dom eingeladen. Wenn du möchtest, können Lilli und Tom hier schlafen.“ Lena sprang auf und rief: „Ja super cool.“ Lena fragt Lilli und Tom, ob sie Lust haben, hier zu schlafen. Lilli und Tom sagten: „Ja, total gerne.“ Sie liefen schnell in Lenas Zimmer. Sie besprachen, was sie zum Detektiv spielen brauchen. Lilli und Tom gingen nach Hause, um ihre Sachen zu packen. Um 16.00 Uhr waren sie wieder bei Lena. Um 17.00 Uhr ging Lenas Mutter zur Dompoky. Lilli, Lena und Tom packen ihr Detektivkram im Wohnzimmer aus und fangen an zu spielen.

Die Dompoky ist im vollen Gang, alle feiern und haben Spaß. Plötzlich sagen drei Männer: „Wir gehen in den Keller und holen Getränke.“ Aber als einer bemerkte, dass die Männer nicht wiederkommen, geht er selber in den Keller, um nachzugucken. Aber als er sieht, dass die Knochen der heiligen drei Könige weg sind, erschrak er und dachte das Schlimmste. Er rennt schnell die Stufen hoch und sagt allen anderen Menschen auf der Party: „Die Knochen der heiligen drei Könige sind verschwunden.“ Alle Leute erschrecken und rannten vor Angst aus dem Dom raus. Lenas Mutter ruft sofort Lena an: „Hallo mein Schatz, ich komme früher nach Hause, den Rest erklär ich euch später.“ Sie fährt mit der Bahn nach Hause. Lenas Mutter erzählt von dem Diebstahl. Tom sagt: „Lilli, Lena kommt mal mit.“ Alle drei rennen hoch in Lenas Zimmer. Tom sagt: „Wir drei werden zu einer Detektivbande, die sich LTL nennt.“ Lilli und Lena sind von der Idee sehr begeistert. Sie fragen Lenas Mutter, wie alles passiert ist. Lenas Mutter erzählt was geschah. Tom, Lilli und Lena erschrecken. Lilli schreit auf: „Oh nein, die Knochen von den heiligen drei Königen sind weg, das ist echt schlimm.“ „Dieser Fall muss unbedingt gelöst werden.“ Sagt Lena. „Gleich morgen fangen wir mit den Ermittlungen an.“ sagt Tom.

Am nächsten Morgen machen sich die drei schon sehr früh auf den Weg zum Dom. Es standen zwei Männer vor dem Dom, sie sagen: „Hey ihr drei, hier ist kein Zutritt.“ Da sagt die LTL: „Wir wollen den Fall mit den heiligen drei Königen lösen.“ Die zwei Männer zögerten erst, dann sagen sie: „Ok, unter einer Bedingung. Wir begleiten euch zum Tatort.“ Alle fünf gehen zusammen in den Keller, wo alles stattgefunden hat. Lilli packt die Detektivsachen aus. Lena fragt einer der zwei Männer: „Wissen sie eigentlich, was gestern alles passiert ist?“ Da sagt einer der Männer: „Nein, tut mir leid. Ich war gestern nicht im Dienst. Am besten fragt ihr mal den Dommeister, er bereitet gerade den Altar für den Mittagsgottesdienst vor.“ Die drei gehen sofort zum Dommeister. Der Dommeister sagt: „Ich weiß, wie die drei Männer aussahen. Alle drei hatten eine Lederjacke an. Zwei hatten Lederhosen und einer eine Jeans an. Ich glaube, der Mann mit der Jeans ist der Anführer.“ Tom, Lena und Lilli bedanken sich für diese

hilfreichen Informationen. Die drei gehen wieder zurück in den Keller. Im Keller sucht Tom mit dem Fingerabdruckset nach Fingerabdrücken. Lena sagt: „Tom guck doch mal an der Türklinke nach.“ Das macht er auch sofort und er wurde auch fündig. Abends gehen die drei diesmal zu Lilli.

Dort beratschlagen sie sich. Alle waren sich einig, sie müssen die drei Männer schnell finden. Am nächsten Morgen treffen sie sich wieder am Dom. Diesmal steht niemand an der Tür, sie konnten einfach reingehen. Wie am vorherigen Tag gehen sie in den Keller. Tom stockt der Atem. Die drei Männer sind wieder da. Er flüstert: „Lilli und Lena da sind drei Seile, mit denen überrumpeln wir sie. Bei drei geht es los, eins zwei drei.“ Die Drei stürmen los. Tom, Lena und Lilli fesselten die drei Männer an einen Pfahl fest. Lilli sagt: „Gute Arbeit!“ Dann klatsch sie sich mit Tom und Lena ab. Sie rennen sofort zum Dommeister und sagen ihm Bescheid. Er kam sofort mit zur Treppe. Da blieb er stehen und sagt: „Habt ihr die Fingerabdrücke noch?“ Da sagt Tom: „Ja, na klar.“ Ihr müsst die Fingerabdrücke, die ihr gesichert habt, mit denen der Männer vergleichen.“ Alle vier rennen blitz schnell die Treppe runter und tatsächlich es waren die drei gesuchten Männer. Die vier waren total erleichtert. Lena ruft sofort die Polizei an und berichtet was passiert ist. Kurze Zeit später traf die Polizei ein und nahm die drei Männer fest. Die Gulli, Schnuddi und Bulli heißen. Ein Polizist holt die Knochen der heiligen drei Könige zurück in den Keller. Der Keller wurde anschließend wieder abgeschlossen. Die Polizei fragt Lilli, Lena und Tom, wo sie wohnen und fuhr dann ab.

Tom, Lena und Lilli freuten sich noch eine ganze Weile, dass sie diesen Fall gelöst haben. Einige Wochen später kam bei Lena, Lilli und Tom jeweils ein Brief an. Darin stand, dass sie am 28.1.2018 in das Polizeipräsidium kommen sollen. Am nächsten Tag am 26.1.2018 treffen sie sich bei Tom. Tom fragt: „Habt ihr auch einen Brief von der Polizei bekommen?“ Lena und Lilli rufen gleichzeitig: „Ja, na klar haben wir diesen Brief von der Polizei auch bekommen.“ Sie quatschten an diesem Tag noch eine ganze Weile über den Brief, aber keiner wusste so recht, was sie erwarten würde.

Am 28.1.2018, der ein Samstag ist, gehen alle drei zusammen zum Polizeipräsidium. Von außen sah es ganz normal aus, aber als sie reingehen, stieg eine riesen Party. Alle tanzen und lachen zu cooler Musik. Lilli, Lena und Tom haben sehr viel Spaß. Alle feierten bis in den Abend hinein. Der Polizeichef holt schnell ein Mikrofon, dann sagt er: „Liebe Freunde wir sind heute hier zusammengekommen, um uns bei drei Kindern zu bedanken und ihnen etwas zu überreichen. Ich darf Lilli, Lena und Tom nach vorne bitten.“ Lilli, Lena und Tom gehen nach vorne, dann ertönt ein riesiger Applaus. Sie bekommen jeder einen riesigen Pokal und eine Urkunde. Anschließend gehen sie sehr stolz nach Hause.

Katharina Heinemann und Victoria Schäfer